

eben, was wir zu erwarten, was wir aus Theophilus Novus Al-
manach und dem neuen Bande der Costa Verlagsgesellschaft ergibt,
aber das ist keine ^{oder} Zeitveranschaulichung; die Einleitung kann
sehr sein, der Kommentar aber wird ausführlicher sein
müssen, da es keine befriedigende Gesamtdarstellung für die
Zeit Heidegger's VI. gibt. Das definitive Fehlen der St.
wird dann wohl von der Richtung der Tangenten Professore
abhängen, während ich nicht mehr gehört habe; die pro-
visorische Leitung wurde für eine allzu große Belastung
wohl sicher zu sein müssen.

Ein Frage, die bald entschieden werden muss, ist aber
die des Honorars für die Mitarbeiter. An Hermann habe
ich schon 1922 das Honorar für die damals fertigen 12
Bände mit 1200 Mk. bezahlt, womit er damals ganz
zufrieden war. Was soll er aber für den Rest haben?
Weniger als 10000 Mk. für den Rest können wir ihm
doch wohl beizufallen anbieten; ich meine, er
würde diesen Betrag ganz verzeihen und bei der
10000 Mk. bleiben, die wir im April in Chemnitz
haben, was gleich auch das heute nicht mehr viel
bedeutet. Wir könnten das Geld aus den ^{10 £} ~~10 £~~
Kont. nehmen; ein Fund bedeutet doch heute
60000 Mk. oder schon mehr. Ich bitte, mir mit.